



# Geburtenallee Scheinfeld

Wer einen Baum pflanzt wird den Himmel gewinnen.

Konfuzius (551 – 479 v. Chr.)



Die Erweiterung der Geburtenallee befindet sich in der ursprünglich als „Zukunftsbaumallee“ gepflanzten Anlage. Die bereits vorhandenen Bäume sollen auf der linken Seite des neu angelegten Fußweges „gespiegelt“ werden. Jede Baumart kann daher nur einmal gepflanzt werden.

## Waldkiefer

Schnellwüchsiger immergrüner Nadelbaum mit einer Wuchshöhe bis 48m und einem Stammdurchmesser bis zu 1m. Sie kann bis 600 Jahre alt werden. Je nach Standort kommen schmale kegelförmige oder breite schirmförmige Kronen vor.



## Mehlbeere

Sommergrüner Laubbaum der Wuchshöhen von 8 bis 20 Metern erreicht. Die Blütezeit liegt zwischen April und Mai. Wildobstarten haben einen hohen ökologischen Nutzen, vor allem wegen ihrer für viele Insekten wichtigen Blüten und der für die Tierwelt bedeutsamen Früchte (z. B. Siebenschläfer, Dachs, Igel).

## Vogelkirsche

Die Vogelkirsche gilt als Stammvater der Süßkirschen und erreicht eine Höhe bis zu 20 Meter. Sie ist für Bienen, Hummeln und andere Insekten eine reichhaltige Nektarquelle. Im Sommer reifen die dunkelroten Vogelkirschen. Sie sind manchmal leicht bitter aber trotzdem schmackhaft für Mensch und Wildtier.



## Rotbuche

Großer Laubbaum mit einer Wuchshöhe bis zu 40m mit glatter, silber schimmernder Rinde.. Blütezeit von Mai bis Juni. Die nahrhaften Eckern sind bei Tieren sehr begehrt.

## Purpur Erle

Hoher, raschwüchsiger Baum mit einer Wuchshöhe von 20 - 25 m. Bei der Blüte im März zeigen sich ca. 2 Wochen lang hängende männliche sogenannte „Kätzchen“. Die zapfenähnlichen Früchte haften bis lange ins Frühjahr am Baum.





# Geburtenallee Scheinfeld

## Ulme

Mittelgroßer, sommergrüner Laubbaum mit Wuchshöhen von bis zu 35 Metern. Die Blütezeit liegt im späten Frühjahr. Junge Ulmenblätter sind essbar, zum Beispiel in Salaten.



## Esche

Sommergrüner Laubbaum mit einer Wuchshöhe von 15 - 25 Metern. Die Blüten erscheinen mit den neuen Laubblättern im Frühling. Im Herbst bilden sich Fruchtstände und das Laub verfärbt sich prächtig gold-gelb.

## Birke

Sommergrüner schnell wachsender Baum mit einer Wuchshöhe von bis zu 30 Metern. Auffällige weiße Rinde. Die Blütenstände heißen Kätzchen und geben in der Blütezeit von Ende März bis Ende April eine große Anzahl von Pollen frei. Auffällige Herbstfärbung in gold-gelb.



## Stiel-Eiche

Die Stiel-Eiche gehört zu der Familie der Buchengewächse (Fagaceae). Sie ist in Europa allgemein verbreitet und von den Tieflagen bis in eine Höhe von 1.000 m NHN anzutreffen. Als anspruchslose, robuste Baumart verträgt sie Überstauungen bis zu einem Monat, aber auch Trockenheit. Sie blüht ab April mit dem Laubaustrieb. Ab September reifen als Früchte die Eicheln mit flachen Fruchtbechern heran. Diese sind anfangs grün und verfärben sich nach braun.



## Ahorn

Sommergrüner (je nach Art) mittelgroßer bis großer Laubbaum. Die Blütezeit liegt zwischen April und Mai. Duftende weiße Blüten. Die Früchte reifen im Herbst und fallen „hubschrauberartig“ zu Boden.



## Robinie

Sommergrüner Laubbaum, der ursprünglich aus Nordamerika stammt, mit einer Wuchshöhe von 20 - 30 Metern. Die dicke Borke des Stammes ist tief gefurcht und längsrissig. Die stark duftenden weißen Blüten erscheinen von Mai bis Juni und bieten reichlich Nektar für Bienen und viele andere Insekten.

# Geburtenallee Scheinfeld



## Linde

Sommergrüner Laubbaum, der Wuchshöhen von 15 bis 40 Metern erreicht. Blütezeit im späten Frühjahr. Die zahlreichen, wohlriechenden Blüten locken zahlreiche Bienen und Hummeln an. Getrocknete Lindenblüten ergeben einen Heiltee, der beruhigend auf die Nerven wirkt. Die Samenstände reifen im Herbst.

## Baum-Hasel

Die Baumhasel ist bei uns noch recht unbekannt und stammt ursprünglich aus Südosteuropa. Sie kann bis zu 200 Jahre alt und 20 m hoch werden. Durch ihre geringen Ansprüche an Boden und Klima kann sie an vielen Standorten gepflanzt werden. Die Haselnüsse reifen im Herbst und sind deutlich kleiner als beim bekannteren Hasel-Strauch (Gemeine Hasel).



## Hopfenbuche

Sommergrüner Baum, mit hellgelber auffälliger Herbstfärbung. Die Rinde hat eine interessante dunkelbraune, schuppige Oberfläche. Sie ist ein typischer Alleebaum, der gerne wegen seines Blüten- und Fruchtschmucks gepflanzt wird. Die Hopfenbuche wächst langsam, kann aber bis zu 15 Meter hoch werden. Blüten und Früchte sind gute Futterspender für Schmetterlinge und Vögel.

## Kulturbirne

Typisch für die Kulturbirne sind ihre sparrigen Zweige und die ausladende, hochgewölbte, ovale Krone. Sie erreicht eine Höhe von 5 - 15 Metern. Im Frühjahr erscheinen an ihren noch kahlen Zweigen unzählige Blütenknospen. Sie entfalten sich zu schalenförmigen, weißen Blüten mit rötlich gefärbten Staubblättern. Während der Sommermonate entwickelt sie ihre birnenförmigen Früchte, die im September reif sind und den Gaumen mit ihrem köstlich süßen bis säuerlichen Geschmack verwöhnen. Im Herbst präsentiert die Kulturbirne ihre prächtige und vielseitige Laubfärbung.

